

CIO View

Prof. Dr. Jan Viebig, Chief Investment Officer ODDO BHF SE



20. Dezember 2024

EIN ERSTAUNLICH VERSÖHNLICHES JAHR AN DEN FINANZMÄRKTEN

Es geht ein ungewöhnlich positives Jahr an den Finanzmärkten zu Ende. Der Dax der 40 deutschen Standardwerte erhöhte sich im laufenden Jahr bis kurz vor Weihnachten um rund 21 Prozent. In den USA stieg der Index S&P 500 im bisherigen Jahresverlauf um gut 27 Prozent, und auch an vielen anderen Marktplätzen wies die Tendenz nach oben. Die kräftige Aufwärtsbewegung setzte sich somit das zweite Jahr in Folge fort. Im Jahr 2023 stieg beispielsweise der Dax um knapp 20 Prozent.

Dabei waren die Finanzmärkte Fährnissen wie selten ausgesetzt. Vom Gaza-Streifen über Syrien, die Ukraine und den Sudan bis ins Südchinesische Meer erstrecken sich die zahlreichen Kriegs- und Konfliktherde, die den Weltfrieden bedrohen. Hinzu kamen die politischen Krisen in den beiden führenden Ländern der EU, in Deutschland und Frankreich. Beide Länder haben mit instabilen Mehrheitsverhältnissen in den Parlamenten, einem Aufstieg der Parteien an den Extremen der Parteienlandschaft, vorgezogenen Wahlen und einer Fiskalpolitik unter dem Zwang zu unpopulären Einschnitten zu kämpfen.

Der Hausse an den Aktienmärkten steht keine vergleichbar schwungvolle Entwicklung der Weltwirtschaft gegenüber. „Die deutsche Wirtschaft kämpft nicht nur mit hartnäckigem konjunkturellem Gegenwind, sondern auch mit strukturellen Problemen“, sagte Bundesbank-Präsident Joachim Nagel Mitte Dezember bei der Vorstellung der Deutschland-Prognose der Notenbank.¹ Die Bundesbank erwartet, dass in diesem Jahr das deutsche Bruttoinlandsprodukt (BIP) kalenderbereinigt um 0,2 Prozent sinken und im kommenden Jahr um 0,2 Prozent wachsen wird. Tritt diese Prognose ein, dann wird das deutsche BIP Ende 2025 niedriger sein als Ende 2023. In den USA ist die Entwicklung deutlich besser. Dort rechnet die Notenbank Fed in diesem Jahr mit einem Wirtschaftswachstum um die 2 Prozent. Für das kommende Jahr erwartet sie einen leichten Anstieg der Wachstumsrate.

Sicher, die Finanzmärkte haben 2024 Unterstützung durch die Zinsentwicklung erhalten. Am 12. Dezember hat die EZB ihren wichtigsten Leitzins, den Einlagensatz, um 0,25 Prozentpunkte auf 3,00 Prozent gesenkt. Anfang 2024 stand er bis in den Juni hinein bei 4,00 Prozent. Und auch die Fed in den USA hat ihre Leitzinsen 2024 zurückgenommen, zuletzt am Mittwoch dieser Woche, um 0,25 Prozentpunkte auf einen Korridor von nun 4,25 bis 4,5 Prozent. Zu Beginn des Jahres 2024 lag er einen Prozentpunkt höher. Möglich wurde die Lockerung der Geldpolitik in Europa und den USA durch einen Rückgang der Inflation. Im November 2024 lag die Teuerungsrate im Euroraum bei 2,2 Prozent, nach 2,8 Prozent im Januar 2024 und einem zyklischen Hoch von 10,6 Prozent im Oktober 2022. Ähnlich kräftig ging in diesem Zeitraum die Verbraucherpreisinflation in den USA zurück, von 9,1 Prozent im Juni 2022 auf 2,7 Prozent im Oktober 2024.

Zu Beginn des Jahres war es angesichts der zahlreichen Belastungen kaum zu erwarten, dass 2024 derart positiv verlaufen würde. Doch das gute Abschneiden vieler börsennotierten Unternehmen stimmt auch optimistisch. Offenbar ist es vielen Managern gelungen, ihre Unternehmen mit zum Teil großem Erfolg durch diese multiplen Krisen zu führen.

An der Börse, so heißt es gerne, werden Erwartungen gehandelt. Doch bezahlt werden diese mit Fakten. Und diesen Test haben viele Wirtschaftslenker bestanden. Das sollte uns für 2025 zuversichtlich stimmen. Viele Unternehmen haben den Beweis erbracht, dass sich ihr Geschäftsmodell auf eine Welt erhöhter Unsicherheit ausrichten lässt. Deshalb ist es wirtschaftlich sinnvoll, wenn jenen Unternehmen, die mit einem überzeugenden Geschäftsmodell, einer umsichtigen Finanzierungsstrategie und einer starken Führung, mehr Kapital zufließt - darauf ist unser langfristig orientierter Investmentansatz ausgerichtet. Etwa bis Mitte 2024 wurde der Kursaufschwung von einigen, wenigen Überfliegern getragen – an Wall Street wurden sie die „Glorreichen Sieben“ genannt, womit Apple, Amazon, Google, Meta, Microsoft, Nvidia und Tesla gemeint waren. Im Herbst 2024 hat die Aufwärtsbewegung, wie von uns erwartet, mehr Unternehmen erfasst. Die Hausse ist somit breiter geworden, was ein gutes Zeichen ist. In diesen turbulenten Zeiten gibt es somit auch gute Nachrichten. Sie kommen derzeit von der Börse – und hoffentlich auch aus Ihrem privaten Umfeld.

Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie und all jenen, die Ihnen lieb und teuer sind, beschauliche Feiertage, gesegnete Weihnachten und alles Gute für ein erfolgreiches Finanzjahr 2025. Unser nächster CIO View erscheint am Freitag, 10. Januar.

Jan Viebig

[1] Deutsche Bundesbank: Deutschland, Prognose der Bundesbank: Wirtschaft kämpft mit hartnäckigem Gegenwind. Pressemitteilung vom 13. Dezember 2024

Vergangene Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für die Zukunft. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen. Etwaige Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Investment Office der ODDO BHF SE wieder, die sich insbesondere von der Hausmeinung innerhalb der ODDO BHF Gruppe unterscheiden und ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Kontakt (Deutschland)

NEWMARK FINANZKOMMUNIKATION

Marc Savani

+49 69 94 41 80 28

marc.savani@newmark.de

WICHTIGE INFORMATION

Dieses vertrauliche Dokument ist nur für Sie bestimmt. Es darf weder insgesamt noch in Teilen reproduziert, weitergegeben oder veröffentlicht werden. Insbesondere ist dieses Dokument nicht für Kunden oder andere Personen mit Sitz, Wohnsitz, gewöhnlichem Aufenthaltsort oder Greencard in bzw. für die USA, Kanada oder anderen Drittstaaten bestimmt und darf nicht an diese Personen weitergegeben bzw. in diese Länder eingeführt oder dort verbreitet werden.

Diese Publikation ist eine Kundeninformation der ODDO BHF SE (nachfolgend „ODDO BHF“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes. Das Dokument wurde durch die ODDO BHF erstellt, um Kunden bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen und dient ausschließlich Informationszwecken. Es handelt sich hierbei um Werbung und nicht um eine Finanzanalyse. Das Dokument wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und die in diesem Dokument enthaltenen Informationen unterliegen nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Weder dieses Dokument noch irgendeine in Verbindung hiermit gemachte Aussage stellt ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Wertpapieren dar. Insbesondere berücksichtigt dieses Dokument nicht Ihre persönlichen Umstände und Verhältnisse und ist somit für sich allein genommen weder dazu geeignet noch dazu bestimmt, eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung zu ersetzen.

Soweit in dem Dokument Meinungen Dritter wiedergegeben werden, sind diese Positionen nicht notwendigerweise in Einklang mit den Positionen der ODDO BHF und können diesen ggf. sogar widersprechen.

Diese Präsentation enthält Informationen, die wir für verlässlich halten, für deren Verlässlichkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Die ODDO BHF übernimmt weder eine rechtliche Verbindlichkeit, noch garantiert sie die Aktualität, Vollständigkeit und Fehlerfreiheit des Inhalts. Zusätzlich ist die ODDO BHF nicht verpflichtet, den Inhalt zu aktualisieren, an Änderungen anzupassen oder zu vervollständigen.

Die ODDO BHF oder mit der ODDO BHF verbundene Unternehmen können mit Emittenten von in diesem Dokument genannten Finanzinstrumenten in einer Geschäftsverbindung stehen (z.B. als Erbringer oder Bezieher von Wertpapierdienstleistungen oder Wertpapiernebenleistungen, etwa im Bereich des Investmentbankings). Die ODDO BHF oder mit der ODDO BHF verbundene Unternehmen, können im Rahmen solcher Geschäftsverbindungen Kenntnis von Informationen erlangen, die in diesem Dokument nicht berücksichtigt sind. Darüber hinaus können die ODDO BHF oder mit der ODDO BHF verbundene Unternehmen Geschäfte in oder mit Bezug auf die in diesem Dokument angesprochenen Finanzinstrumente getätigt haben (insbesondere solche im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung für andere Kunden). Für nähere Informationen zu möglichen Interessenkonflikten wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Ansprechpartner.

Alle innerhalb des Dokuments genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Rechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind.

Vergangene Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für die Zukunft. Einige Aussagen dieses Dokuments sind in die Zukunft gerichtet. Derartige Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklung. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und unterliegen Risiken und Unwägbarkeiten, welche die aktuellen Resultate grundlegend verändern können. Bei bestimmten Finanzinstrumenten kann es zu einem Totalverlust kommen und der Verlust kann das eingesetzte Kapital sogar übersteigen. Wechselkursbewegungen können den Wert eines Investments erhöhen oder senken und manche Finanzinstrumente können eingeschränkt liquide oder illiquide sein.

Die ODDO BHF SE untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.

ODDO BHF erbringt weder rechtliche noch steuerrechtliche Beratungsleistungen. Soweit solche Gesichtspunkte berührt werden, handelt es sich ausschließlich um allgemeine Meinungsäußerungen oder Anregungen, die eine Einschätzung der ODDO BHF zum Zeitpunkt der Publikation wiedergeben. Wir empfehlen Ihnen, rechtliche und steuerliche Berater hinzuziehen, insbesondere zum Zweck der Überprüfung der Geeignetheit bestimmter Produkte.

© 2024, Herausgeber: ODDO BHF SE, Gallusanlage 8, 60329 Frankfurt am Main. Alle Rechte vorbehalten.